

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Konfliktmanagement und Gewaltprävention . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1 Konflikte (für Entwicklungen) nutzen, um Gewalt zu verhindern! . . . . .	1
<b>2 Grundlagen und Ausgangssituation . . . . .</b>	<b>9</b>
2.1 Historisch-kulturelle Implikationen zur Gewalt und zum Konflikt . . . . .	23
2.1.1 Gewalt . . . . .	23
2.1.2 Konflikt . . . . .	46
2.2 Traditionelle Theorien zur Erklärung von Konflikten und Gewalttätigkeit . . . . .	52
2.2.1 Ursachen, Hintergründe, Umstände, Anlässe: multikausale und biografische Bezugsketten im Entstehungsprozess von Gewalt . . . . .	55
2.2.2 Tatgenese: Stimulanz, Auslöser, Ausbrüche, Tatrausch . . . . .	62
2.2.3 Ätiologische Theorien zu Gewalt und Aggression . . . . .	64
2.2.4 Sozialisatorische Entstehungszusammenhänge im familiären Bereich in verschiedenen kulturellen Bezügen . . . . .	79
2.2.5 Geschlechtsspezifische Aspekte . . . . .	81
2.2.6 Entstehungszusammenhänge im schulischen Bereich . . . . .	85
2.2.7 Persönlichkeitsmerkmale bei gewaltaffinen Kindern und Jugendlichen . . . . .	88
2.2.8 Allgemeine gesellschaftliche Bedingungen des Aufwachses . . . . .	90
2.2.9 Sozialräumliche Bedingungen des Aufwachses/ Kriminologisch-stadtsoziologische Ansätze . . . . .	92
2.2.10 Die Wirkungen medialer Lebensweltaspekte . . . . .	99
2.2.11 Resilienzfaktoren und Prävention . . . . .	101
2.2.12 Interdisziplinäre Analyse multikausaler Komplexität . . . . .	102
Literaturtipps . . . . .	104

<b>3 Aktuelle theoretische Ausgangsbasis einer Konflikte und Gewalt integrierenden Theorie</b> .....	105
3.1 Gesellschaftliche Konflikt- und Gewaltprädikatoren .....	116
3.2 Konflikte und Grenzüberschreitungen im Kindes- und Jugendalter als Lernerfahrungen und Selbstorientierungstätigkeiten.....	123
3.3 Soziale Dimensionen von Konflikten und Gewalttätigkeit und ihre Bearbeitung .....	138
3.4 Theorie zur Funktion Sozialer Konflikte in modernen Gesellschaften .....	145
3.5 Theorie zur Funktion von Gewalt als Form ‚Sozialen Handelns‘ in modernen Gesellschaften .....	152
3.6 Grundstrukturierung einer offensiven Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention .....	157
3.6.1 Allgemeines Handlungskompendium in der Bearbeitung sozialer Konflikte und des Konfliktmanagements .....	158
3.6.2 Allgemeines Handlungskompendium in der Bearbeitung dissozialer Gewalt bei Tätern und Gewalterleidenden (Opfern) .....	189
3.6.3 Die Re-Implementierung des Dritten in und am Rande der Konflikt- und Gewaltarena .....	200
Literaturtipps .....	202
<b>4 Feldspezifische Implikationen für die auf Konflikte orientierte sozialpädagogische Arbeit in schulischen und sozialpädagogischen Handlungsfeldern</b> .....	203
4.1 Konfliktfeld Betreuung, Erziehung und Bildung: Vorschulische und schulische Erziehung und Bildung.....	207
4.2 Konfliktfelder Familie und Erziehungshilfen .....	213
4.3 Konfliktfelder Peers, Freunde, Partnerschaft und Freizeitpädagogik .....	216
4.4 Konfliktfeld Beruf und Berufseinstieg, Erwerbsarbeit, Arbeitslosigkeit .....	217
4.5 Konfliktfelder in stationären Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe, der Straffälligenhilfe, im Krankenhaus.....	219
4.6 Sozialräumlich akzentuierte Konfliktfelder .....	221
4.7 Struktur- und professionsimmanente Konflikte bei schulischen und sozialpädagogischen Aufgabenstellungen .....	223
Literaturtipps .....	226

<b>5 Grundsätze methodischen Arbeitens und inhaltlich-konzeptionelle Maximen .....</b>	<b>227</b>
5.1 Selbstaktivität, Selbstverantwortung und Selbstregulation von Schülern und Jugendlichen als zentrale Lernziele .....	234
5.2 Orientierung auf diverse Lebensrealitäten in Milieus, Familien und sozialem Raum .....	235
5.3 Diversitätsaspekte .....	238
5.4 Offensiver Umgang mit Konflikten als Gewaltprävention .....	243
5.5 Historische und theoriegeleitete Prämissen für das methodische Arbeiten in konflikt- und gewaltaffinen Situationen .....	245
<b>6 Allgemeines Handlungskompendium im Umgang mit Konflikten und Gewalt in schulischen, sozialpädagogischen und kommunalen Handlungsfeldern .....</b>	<b>249</b>
6.1 Allgemeine methodische Ausrichtungen .....	250
6.1.1 Kommunikative und dialogische Verfahren (Verhandlung, Aushandlung und Vermittlung) .....	251
6.1.2 Schlichtende, vermittelnde und durch Dritte begleitete Verfahren .....	256
6.1.3 Deeskalierung von (gewaltaffinen) Konflikten als situative Intervention .....	265
6.1.4 Konfrontierende und Grenzen ziehende Techniken und Haltungen .....	268
6.1.5 Kognitiv-behaviorale Therapiemethoden gegen Aggressivität .....	274
6.1.6 Kontrollierende, repressive und Freiheit einschränkende Reaktionskontexte .....	278
6.1.7 (Sozial-)Pädagogische Verfahren zur Selbstlösungsbefähigung (Empowerment) .....	280
6.1.8 Interkulturelle Verfahren und Ansätze .....	282
6.2 Konzeptionelle und methodische Handlungsansätze in den Sozialisations- und Handlungsfeldern .....	285
6.2.1 Konzeptionen und Methodeneinsatz in vorschulischen Tageseinrichtungen .....	291
6.2.2 Konzeptionen und Methodeneinsatz in der Schule und schulbegleitenden Tageseinrichtungen als lebensweltlichem Teilsystem .....	297
6.2.3 Konzeptionen und Methodeneinsatz in der Familie als lebensweltlichem Primärsystem .....	308

6.2.4 Konzeptionen und Methodeneinsatz im Kontext einer Arbeit mit Peers als Teilsystem selbst organisierter Sozialisation moderner Gesellschaften .....	321
6.2.5 Konzeptionen und Methodeneinsatz in institutionellen Teilsystemen der Kinder- und Jugendhilfe .....	324
6.2.6 Konzeptionen und Methodeneinsatz im institutionellen Teilsystem der Jugendgerichts- und Jugendstraffälligenhilfe ...	326
6.2.7 Konzeptionen und Methodeneinsatz im sozialräumlichen Kontext des Community-Organizing und Quartiermanagement .....	335
6.2.8 Konzeptionen und Methodeneinsatz in der Arbeit mit besonderen Zielgruppen: Hooligans, Rocker, hedonistisch und ideologisch geprägte Gruppen.....	350
Literaturtipps .....	354
<b>7 Schlussbetrachtungen: Entwicklungen durch Konflikte anstoßen.</b> ...	357
<b>Literatur.</b> .....	361